

Kofferdam

Kofferdam-Klammern

№ W00, № W7, № W3, № W2A, № W2, № 15, № 18, № 28, № 29, № 138, № 139, № 51, № B1, № B2, № B3, № B4, № B5, № B6, № 0, № 00, № 2, № 2A, № 3, № 7, №7A, № 200, № 202, № 203, № 204, № 207, № 208, № 209, № 12A, № 13A, № 24, № 25, № 27N, № W4, № W8, № W8A, № W14A, № W56, № W1, № 30, № 31, № 1, № 1A, № 4, № 5, № 8, № 8A, № 14, № 14A, № 22, № 23, № 56, № 201, № 205, № 206, № 6, № 9, № W9, № 90N, № 210, № 211, № 212, № 1T, № 1AT, № 2T, № 2AT, № 14T, № 56T, № 9T, № 54, № 55, № 64, № 65, № 74, № 75, № 84, № 85, № P-1, № P-2, № G-1, № G-2, 8AD, S-G, 2AD, 26, 41, 42, 43, 44, 215, 216,

№ W00-M, № W7-M, № W3-M, № W2A-M, № W2-M, № 15-M, № 18-M, № 28-M, № 29-M, № 138-M, № 139-M, № 51-M, № B1-M, № B2-M, № B3-M, № B4-M, № B5-M, № B6-M, № 0-M, № 00-M, № 2-M, № 2A-M, № 3-M, № 7-M, №7A-M, № 200-M, № 202-M, № 203-M, № 204-M, № 207-M, № 208-M, № 209-M, № 12A-M, № 13A-M, № 24-M, № 25-M, № 27N-M, № W4-M, № W8-M, № W8A-M, № W14A-M, № W56-M, № W1-M, № 30-M, № 31-M, № 1-M, № 1A-M, № 4-M, № 5-M, № 8-M, № 8A-M, № 14-M, № 14A-M, № 22-M, № 23-M, № 56-M, № 201-M, № 205-M, № 206-M, № 6-M, № 9-M, № W9-M, № 90N-M, № 210-M, № 211-M, № 212-M, № 1T-M, № 1AT-M, № 2T-M, № 2AT-M, № 14T-M, № 56T-M, № 9T-M, № 54-M, № 55-M, № 64-M, № 65-M, № 74-M, № 75-M, № 84-M, № 85-M, № P-1-M, № P-2-M, № G-1-M, № G-2-M, 8AD-M, S-G-M, 2AD-M, 26-M, 41-M, 42-M, 43-M, 44-M,

№ W00-B, № W7-B, № W3-B, № W2A-B, № W2-B, № 15-B, № 18-B, № 28-B, № 29-B, № 138-B, № 139-B, № 51-B, № B1-B, № B2-B, № B3-B, № B4-B, № B5-B, № B6-B, № 0-B, № 00-B, № 2-B, № 2A-B, № 3-B, № 7-B, №7A-B, № 200-B, № 202-B, № 203-B, № 204-B, № 207-B, № 208-B, № 209-B, № 12A-B, № 13A-B, № 24-B, № 25-B, № 27N-B, № W4-B, № W8-B, № W8A-B, № W14A-B, № W56-B, № W1-B, № 30-B, № 31-B, № 1-B, № 1A-B, № 4-B, № 5-B, № 8-B, № 8A-B, № 14-B, № 14A-B, № 22-B, № 23-B, № 56-B, № 201-B, № 205-B, № 206-B, № 6-B, № 9-B, № W9-B, № 90N-B, № 210-B, № 211-B, № 212-B, № 1T-B, № 1AT-B, № 2T-B, № 2AT-B, № 14T-B, № 56T-B, № 9T-B, № 54-B, № 55-B, № 64-B, № 65-B, № 74-B, № 75-B, № 84-B, № 85-B, № P-1-B, № P-2-B, № G-1-B, № G-2-B, 8AD-B, S-G-B, 2AD-B, 26-B, 41-B, 42-B, 43-B, 44-B

Kofferdamklammer-Ständer № 3.908, № 3.909, № 3.912, № 3.910, № 3.918

Kofferdamrahmen № 3.401, № 3.402, № 3.403, № 3.401B, № 3.402B, № 3.403B, № 3.401A

Kofferdamklammer-zange № 3.991, № 3.992, № 3.993

Kofferdam-Lochzange № 3.998, № 3.999

GEBRAUCHSANWEISUNG

Revision 6

Überarbeitet am 30. Oktober 2023

VORSICHT

Produkte in Kunststoffverpackungen sollten nicht in der Nähe von Heizgeräten aufbewahrt werden, um Verpackungsschäden zu vermeiden.

Kofferdam-klammern, Kofferdamklammer-ständer, Kofferdamrahmen, Kofferdamklammer-zangen, Kofferdam-Lochzangen (Produkte) sind nur für den professionellen Gebrauch in der Zahnarztpraxis bestimmt. Der Umgang mit den Produkten ist ein bekanntes Verfahren. Es ist keine besondere Ausbildung erforderlich.

Die Produkte sind für die Mehrfachnutzung vorgesehen.

Zielgruppen

Keine Einschränkung der Behandlungszielgruppe - die Produkte können für alle Patientengruppen ohne Einschränkungen verwendet werden.

Kofferdam

Vorteile

Kofferdamklammern, Kofferdamklammerständer, Kofferdamrahmen, Klammerzang, Lochzange (Produkte) bieten die folgenden Vorteile:

1. Verbesserte Sicherheit des Restaurationsverfahrens durch:
 - a. Schutz vor versehentlichem Verschlucken von Zahnfragmenten, kleinen Werkzeugen, Medikamenten;
 - b. Minimierung der Beschädigung der interdentalen Zahnfleischpapille;
 - c. Vermeidung von Schäden an Wangen und Zunge durch rotierende Instrumente;
 - d. zuverlässige und atraumatische Befestigung der Matrize am Zahnhals;
2. Gleichbleibend hohe Qualität der Restauration durch:
 - a. Schaffung eines besonders dichten Kontaktpunktes;
 - b. die richtige Anatomie der Approximalfläche der Zähne;
 - c. verbesserte Sicht des Zahnarztes auf das gesamte Arbeitsfeld;
3. Verkürzung der Restaurationszeit aufgrund von:
 - a. Betriebssicherheit und Einfachheit in der Anwendung;
 - b. leichte Adaptation und einfache Entfernung vom Zahn;
 - c. Verhinderung des Austretens des Füllungsmaterials über die Seitenränder der Kavität hinaus;
 - d. Erreichen einer maximalen Trockenheit des Arbeitsfeldes.

Warnungen und Vorsichtsmaßnahmen

1. Vergewissern Sie sich vor der Verwendung des Produkts, dass es unversehrt ist und keinen Rost aufweist.
2. Die Produkte werden in unsterilem Zustand geliefert und müssen nach jedem Gebrauch wie folgt sterilisiert werden:
 - a. Das Produkt 20 Minuten lang in eine Reinigungslösung mit neutralem pH-Wert eintauchen;
 - b. Spülen Sie das Produkt danach 3-5 Minuten lang gründlich mit gereinigtem Wasser ab;
 - c. Standard-Dampfsterilisationsverfahren gemäß den Anweisungen des Sterilisators durchführen.
3. Die Produkte dürfen nicht in die entzündete Gingiva eingeführt werden, da dies zu Blutungen führen kann.
4. Wenn mit Klammern gearbeitet wird:
 - a. nur mit Kofferdam verwenden;
 - b. alle Manipulationen an der Klammeröffnung außerhalb des Mundes des Patienten durchführen;
 - c. Öffnen Sie die Klammerbacken auf eine Breite von nicht mehr als 10 - 12 mm;
 - d. Klammer mit Zahnseide fixieren, um ein Verschlucken der Klammer durch den Patienten zu vermeiden.

STERILISIERUNG

Die Produkte sind mehrfach verwendbar und müssen nach jedem Gebrauch sterilisiert werden.

Vorsterilisierende Reinigung

Um alle anorganischen und organischen Verunreinigungen (einschließlich Eiweiß, Fett, mechanische Verunreinigungen und andere), einschließlich Arzneimittelrückstände, von den Medizinprodukten zu entfernen und die allgemeine mikrobielle Kontamination zu verringern, um die anschließende Sterilisation zu erleichtern, muss eine prästerilisierende Reinigung durchgeführt werden.

Die Produkte können auf zwei Arten gereinigt werden:

- a. mechanische Reinigung;
- b. Reinigung mit Ultraschall

Kofferdam

A. Mechanische Reinigung

1. Weichen Sie die Produkte unmittelbar nach der Verwendung durch vollständiges Eintauchen in das Reinigungsmittel ein, wobei Sie darauf achten müssen, dass die Hohlräume und Kanäle mit dem Reinigungsmittel befüllt sind;
2. Die Produkte mit demselben Reinigungsmittel, in das sie getaucht wurden, mit einer Bürste abwaschen;
3. Abspülen unter fließendem Wasser (Kanäle - mit einer Spritze oder einem elektrischen Sauger);
4. Abspülen mit destilliertem Wasser (Kanäle - unter Verwendung einer Spritze oder eines elektrischen Saugers);
5. Der Endbenutzer muss sich vergewissern, dass das Reinigungsmittel für die mechanische Reinigung von Medizinprodukten geeignet ist, und es entsprechend der Gebrauchsanweisung verwenden.

B. Reinigung im Ultraschallbad

1. Den Behälter des Ultraschallbades mit den Produkten befüllen (zusammenklappbare Produkte müssen in zerlegter Form platziert werden; Produkte mit Schlössern - öffnen), dann Reinigungsmittel (neutrales Reinigungsmittel) zu mindestens 1/3 und nicht mehr als 2/3 des Volumens des Behälters des Ultraschallbades einfüllen;
2. 10 Minuten lang im Ultraschallbad bei einer Temperatur von mindestens 18 °C bearbeiten;
3. Abspülen mit fließendem Wasser (Kanäle - mit einer Spritze oder einem elektrischen Sauger);
4. Abspülen mit destilliertem Wasser (Kanäle - unter Verwendung einer Spritze oder einer elektrischen Absaugung);
5. Der Endnutzer muss sich vergewissern, dass das Reinigungsmittel für die Verwendung in Ultraschallbädern geeignet ist, und es gemäß der Gebrauchsanweisung verwenden.

Inspektion der Reinigung

Überprüfen Sie alle Produkte vor der Sterilisation oder Lagerung, um sicherzustellen, dass die Oberflächen, Öffnungen, Verbindungen und bewegliche Teile vollständig von Schmutz befreit sind. Wenn noch Verschmutzungen oder Flüssigkeiten zu sehen sind, ist das Produkt zur erneuten Dekontamination einzusenden.

Schwer zugängliche Bereiche können durch Eintauchen oder Abspülen des Produkts mit einer 3%igen Wasserstoffperoxidlösung auf Blutkontamination geprüft werden. Wenn Blasenbildung zu beobachten ist, ist Blut vorhanden. Spülen Sie das Produkt nach der Verwendung von Wasserstoffperoxidlösung gründlich ab.

Desinfektion

Thermische Desinfektion in einem Reinigungs-/Desinfektionsautomaten durchführen.

Trocknen

Trocknen Sie die Produkte vorsichtig mit einem fusselfreien chirurgischen Tuch ab oder trocknen Sie die Produkte mit mikrogefilterter Luft trocken.

Sterilisationsverfahren:

Verfahren:

1. Desinfizieren Sie Ihre Hände;
2. Ziehen Sie Einmalhandschuhe an;
3. Legen Sie die gereinigten Produkte in den Autoklavenbeutel;
4. Führen Sie die Sterilisation gemäß den Anweisungen des Autoklavenherstellers bei 134°C für 5 Minuten durch.
5. Verwenden Sie einen validierten, ordnungsgemäß gewarteten und kalibrierten Dampfsterilisator.

Kofferdam

Warnung:

1. Verwenden Sie keine Reinigungs-, Wasch- oder Desinfektionsmittel mit hohem Chlorgehalt und keine Reiniger, die Oxalsäure, starke Alkalien (pH>9), starke Säuren (pH<4), Phenole oder Jodophore, Wasserstoffperoxid, interhalogene Mittel, halogenierte Kohlenwasserstoffe, starke Oxidationsmittel, organische Lösungsmittel oder Aldehyde enthalten.
2. Die Instrumente dürfen nicht länger als 3 Stunden in einem flüssigen Medium aufbewahrt werden.
3. Trocknen Sie die Produkte vor der Sterilisation gründlich ab.
4. Befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers des Autoklaven (Sterilisators). Stellen Sie sicher, dass die vom Hersteller des Sterilisators angegebene maximale Beladung nicht überschritten wird.
5. Die Produkte sollten einen vollständigen Sterilisations-Trocknungszyklus durchlaufen, da Restfeuchtigkeit aus Autoklaven Fleckenbildung und Rost begünstigen kann.
6. Produkte, die in einem verpackten Instrumentensieb aufbereitet werden, sollten so in das Sieb gelegt werden, dass der Dampf mit allen Oberflächen des Produkts in Kontakt kommt. Die Schale darf nicht überladen werden.
7. Um Korrosion des Metalls durch Elektrolyse zu vermeiden, dürfen die Produkte nicht zusammen mit Produkten aus Aluminium, Messing und Kupfer in den Autoklaven gelegt werden.
8. Verwenden/sterilisieren Sie die Produkte nicht, wenn Spuren von Rost auf der Oberfläche oder Spuren von Oberflächenbeschädigungen vorhanden sind.

BETRIEBSANLEITUNG

Kofferdam-Klammern № W00, № W7, № W3, № W2A, № W2, № 15, № 18, № 28, № 29, № 138, № 139, № 51, № B1, № B2, № B3, № B4, № B5, № B6, № 0, № 00, № 2, № 2A, № 3, № 7, № 7A, № 200, № 202, № 203, № 204, № 207, № 208, № 209, № 12A, № 13A, № 24, № 25, № 27N, № W4, № W8, № W8A, № W14A, № W56, № W1, № 30, № 31, № 1, № 1A, № 4, № 5, № 8, № 8A, № 14, № 14A, № 22, № 23, № 56, № 201, № 205, № 206, № 6, № 9, № W9, № 90N, № 210, № 211, № 212, № 1T, № 1AT, № 2T, № 2AT, № 14T, № 56T, № 9T, № 54, № 55, № 64, № 65, № 74, № 75, № 84, № 85, № P-1, № P-2, № G-1, № G-2, 8AD, S-G, 2AD, 26, 41, 42, 43, 44, 215, 216, № W00-M, № W7-M, № W3-M, № W2A-M, № W2-M, № 15-M, № 18-M, № 28-M, № 29-M, № 138-M, № 139-M, № 51-M, № B1-M, № B2-M, № B3-M, № B4-M, № B5-M, № B6-M, № 0-M, № 00-M, № 2-M, № 2A-M, № 3-M, № 7-M, № 7A-M, № 200-M, № 202-M, № 203-M, № 204-M, № 207-M, № 208-M, № 209-M, № 12A-M, № 13A-M, № 24-M, № 25-M, № 27N-M, № W4-M, № W8-M, № W8A-M, № W14A-M, № W56-M, № W1-M, № 30-M, № 31-M, № 1-M, № 1A-M, № 4-M, № 5-M, № 8-M, № 8A-M, № 14-M, № 14A-M, № 22-M, № 23-M, № 56-M, № 201-M, № 205-M, № 206-M, № 6-M, № 9-M, № W9-M, № 90N-M, № 210-M, № 211-M, № 212-M, № 1T-M, № 1AT-M, № 2T-M, № 2AT-M, № 14T-M, № 56T-M, № 9T-M, № 54-M, № 55-M, № 64-M, № 65-M, № 74-M, № 75-M, № 84-M, № 85-M, № P-1-M, № P-2-M, № G-1-M, № G-2-M, 8AD-M, S-G-M, 2AD-M, 26-M, 41-M, 42-M, 43-M, 44-M, № W00-B, № W7-B, № W3-B, № W2A-B, № W2-B, № 15-B, № 18-B, № 28-B, № 29-B, № 138-B, № 139-B, № 51-B, № B1-B, № B2-B, № B3-B, № B4-B, № B5-B, № B6-B, № 0-B, № 00-B, № 2-B, № 2A-B, № 3-B, № 7-B, № 7A-B, № 200-B, № 202-B, № 203-B, № 204-B, № 207-B, № 208-B, № 209-B, № 12A-B, № 13A-B, № 24-B, № 25-B, № 27N-B, № W4-B, № W8-B, № W8A-B, № W14A-B, № W56-B, № W1-B, № 30-B, № 31-B, № 1-B, № 1A-B, № 4-B, № 5-B, № 8-B, № 8A-B, № 14-B, № 14A-B, № 22-B, № 23-B, № 56-B, № 201-B, № 205-B, № 206-B, № 6-B, № 9-B, № W9-B, № 90N-B, № 210-B, № 211-B, № 212-B, № 1T-B, № 1AT-B, № 2T-B, № 2AT-B, № 14T-B, № 56T-B, № 9T-B, № 54-B, № 55-B, № 64-B, № 65-B, № 74-B, № 75-B, № 84-B, № 85-B, № P-1-B, № P-2-B, № G-1-B, № G-2-B, 8AD-B, S-G-B, 2AD-B, 26-B, 41-B, 42-B, 43-B, 44-B

Arbeitsweise

Kofferdam

1. Wählen Sie eine Klammer unter Berücksichtigung des Typs und der Merkmale der Zahnstruktur aus;
2. Stellen Sie sicher, dass es keine:
 - a. Anzeichen einer Verletzung der Unversehrtheit des Produkts (einschließlich Risse und Absplitterungen) gibt
 - b. Spuren von Rost oder Schmutz auf der Oberfläche gibt
3. Stecken Sie außerhalb der Mundhöhle die Haltezacken der Kofferdamklammer-zange in die Löcher der Klammer.
4. Drücken Sie die Griffe der Kofferdamklammer-zange zusammen und verriegeln Sie sie auseinander.
5. Führen Sie die Kofferdamklammer-zange mit der Klammer in die Mundhöhle ein.
6. Nachdem Sie die Klammer am Zahnhals angebracht haben, lassen Sie die Griffe der Zange los, wobei die Klammer den Zahn umringen sollte.
7. Lösen Sie die Zangenzinken von der Klammer und entfernen Sie die Zange aus der Mundhöhle.
8. Führen Sie die erforderlichen Manipulationen durch.
9. Entfernen Sie die Klammer mit der Kofferdamklammer-zange aus der Mundhöhle. Die Reihenfolge der Maßnahmen zum Entfernen der Klammer ist die umgekehrte Reihenfolge wie bei der Platzierung.

Empfehlungen für die Wahl der Klammer:

Bei der Arbeit mit einem Mikroskop empfiehlt es sich, blendfreie Klammer (schwarz und matt) zu verwenden.

Bei der Wahl der Klammer ist darauf zu achten, dass die Klammer den Zahnhals fest umschließt und nicht ausbalanciert.

Bei gleichzeitiger Einführung des Kofferdams und der Klammer ist es günstiger, Klammern zu verwenden, die nicht den Buchstaben "W" in der Nummer enthalten.

Wenn die Klammer vor dem Einführen des Kofferdams in die Mundhöhle angebracht wird, empfiehlt es sich, Klammern mit dem Buchstaben "W" in der Nummer zu verwenden.

Das Kriterium für die Untauglichkeit des Produkts für den Gebrauch ist eine Verletzung seiner Integrität und / oder eine signifikante Vergrößerung des Abstands zwischen den Wangen der Klammer, bei der seine zuverlässige Fixierung auf dem Zahn unmöglich ist.

Achtung!

Beim Anbringen der Klammer:

- nur mit Kofferdam verwenden;
- alle Fixiermanipulationen außerhalb der Mundhöhle des Patienten durchführen,
- Vermeiden Sie eine starke Ausweitung der Klammer,
- Die Backen der Klammer dürfen nicht weiter als 10-12 mm voneinander entfernt sein,
- Binden Sie die Klammer mit Zahnseide fest, um ein Verschlucken durch den Patienten zu vermeiden.

Es wird nicht empfohlen, die Backen der Klammer in einem Abstand von mehr als 1,5 mm, der größer als die Breite des Zahnes ist, auseinander zu drücken. Eine übermäßige Krafteinwirkung auf die Klammer kann zu einem vorzeitigen Ausfall des Ventils aufgrund von Metallerüdung führen.

Kofferdamklammer-Ständer № 3.908, № 3.909, № 3.912, № 3.910, № 3.918

Arbeitsweise

1. Öffnen Sie die Verpackung.
2. Vergewissern Sie sich, dass es keine:
 - a. Anzeichen einer Verletzung der Unversehrtheit (einschließlich Absplitterungen und Risse) gibt,

Kofferdam

- b. Spuren von Rost oder Schmutz auf der Oberfläche gibt
3. Setzen Sie die Klammern mit der Zange auf den Halter im Ständer.
4. Legen Sie den Ständer mit den angebrachten Klammern in den Sterilisator.
5. Nach Beendigung des Sterilisationsprozesses legen Sie den Ständer mit den Klammern in den Lagerraum oder auf den Arbeitstisch des Zahnarztes.

Achtung!

Wenn Sie die Klammern in den Ständer einbringen:

Um ein vorzeitiges Nachlassen der Federeigenschaften der Klammern zu vermeiden, sollte die Installation der Klammern auf dem Ständer auf dem Zylinder mit dem kleinsten Durchmesser erfolgen, der die stabile Position der Klammer auf der Pyramide gewährleistet.

Kofferdamrahmen № 3.401, № 3.402, № 3.403, № 3.401B, № 3.402B, № 3.403B, № 3.401A

Arbeitsweise

1. Öffnen Sie die Verpackung.
2. Vergewissern Sie sich, dass es keine:
 - a. Anzeichen einer Verletzung der Unversehrtheit des Produkts (einschließlich Risse und Absplitterungen) gibt,
 - b. Spuren von Rost oder Schmutz auf der Oberfläche gibt.
3. Legen Sie den Rahmen so über den Kofferdam, dass sich der Kofferdam zwischen dem Rahmen und dem Gesicht des Patienten befindet und die gebogene Stange, die den rechten und linken Teil des Rahmens verbindet, darunter liegt.
4. Ziehen Sie den Kofferdam leicht auf und befestigen Sie ihn an den oberen und unteren Dornen des Rahmens.
5. Drehen Sie die obere Kante des Kofferdams nach außen.
6. Ziehen Sie die unteren Ecken des Kofferdams an die entsprechenden oberen Kanten des Rahmens.
7. Ziehen Sie leicht an der Mitte der Seitenteile des Kofferdams und ziehen Sie diese ebenfalls an die oberen Kanten des Rahmens.
8. Falten Sie die über dem Arbeitsbereich hängenden Teile des Kofferdams und befestigen Sie sie an den unteren Stiften des Rahmens.
9. Führen Sie die erforderlichen zahnärztlichen Maßnahmen durch.
10. Entfernen Sie das Kofferdamsystem.

Achtung!

Um eine Verletzung der Haut um den Mund herum im Falle von Speichelaustritt zu verhindern, sowie bei Patienten mit Überempfindlichkeit gegen Latex, ist es notwendig, absorbierende Tücher unter dem Kofferdam zu verwenden.

Kofferdam-Klammerzange № 3.991, № 3.992, № 3.993

Arbeitsweise

1. Öffnen Sie die Verpackung.
2. Vergewissern Sie sich, dass es keine:
 - a. Anzeichen einer Verletzung der Unversehrtheit des Produktes (einschließlich Risse und Absplitterungen) gibt,
 - b. Spuren von Rost oder Schmutz auf der Oberfläche gibt
3. Außerhalb der Mundhöhle die Haltezacken der Zange in die Löcher der Klammer einführen.
4. Drücken Sie die Griffe der Zange zusammen und verriegeln Sie sie auseinander.
5. Führen Sie die Zinken der Zange mit der Klammer in die Mundhöhle ein.

Kofferdam

6. Setzen Sie die Klammer auf den Zahnhals und lassen Sie die Griffe der Zange los, wobei die Klammer den Zahn abdecken sollte.
7. Lösen Sie die Zangenzinken von der Klammer und entfernen Sie die Zange aus der Mundhöhle.
8. Führen Sie die erforderlichen zahnärztlichen Maßnahmen durch.
9. Entfernen Sie die Klammer mit derselben Zange vom Zahn, wobei Sie die umgekehrte Reihenfolge wie beim Setzen einhalten.

Achtung!

Um ein vorzeitiges Versagen der Zange und der Klammern zu vermeiden, muss die Öffnung der Klammern mit der Zange so weit wie möglich erfolgen, um die Montage und Demontage der Klammer zu gewährleisten.

Kofferdam-Lochzange № 3.998, № 3.999

Arbeitsweise

1. Öffnen Sie die Verpackung.
2. Vergewissern Sie sich, dass es keine:
 - a. Anzeichen einer Verletzung der Unversehrtheit des Produktes (einschließlich Risse und Absplitterungen) gibt,
 - b. Spuren von Rost oder Schmutz auf der Oberfläche gibt.
3. Markieren Sie mit einem Marker die Position der Löcher am Kofferdam mit Hilfe einer Schablone (zur Erleichterung der Überlagerung empfiehlt es sich, die Oberkante des Kofferdams mit einem Strich zu markieren).
4. Richten Sie den Kofferdam auf der Unterlage aus, ohne ihn zu ziehen, und stanzen Sie mit der Lochzange Löcher in den Kofferdam.
5. Überprüfen Sie die Qualität der erhaltenen Löcher. Die Kanten der Löcher müssen gleichmäßig sein und der Lochschnitt muss vollständig sein.

Achtung!

Um ein vorzeitiges Versagen der Kofferdam-Lochzange zu vermeiden, muss eine Mindestkraft auf die Griffe ausgeübt werden, die ausreicht, um ein Loch in den Kofferdam zu bekommen.

Lagerung

Lagern Sie Kofferdam-klammern, Kofferdamklammer-ständer, Kofferdamrahmen, Kofferdamklammer-zangen, Kofferdam-Lochzangen (Produkte) an einem trockenen Ort. Produkte in Kunststoffverpackungen sollten getrennt von Heizgeräten gelagert werden, um Verpackungsschäden zu vermeiden.

Produkt Haltbarkeit

Die Haltbarkeit von Kofferdam-klammern, Kofferdamklammer-ständern, Kofferdamrahmen, Kofferdamklammer-zangen, Kofferdam-Lochzangen (Produkte) ist unbegrenzt.

Entsorgung

Nicht mehr verwendbare Kofferdam-klammern, Kofferdamklammer-ständer, Kofferdamrahmen, Kofferdamklammer-zangen, Kofferdam-Lochzangen (Produkte) sind in Plastikbeuteln oder -behältern zu sammeln und als kontaminationsgefährdeter Abfall zu entsorgen (Typ 2a, Kodierungsempfehlung WHO-UNEP/SBC 2005).

Garantie

Kofferdam-klammern, Kofferdamklammer-ständer, Kofferdamrahmen, Kofferdamklammer-zangen, Kofferdam-Lochzangen (Produkte) sind Mehrweggeräte und müssen nach jedem Gebrauch sterilisiert werden.

TOR VM wird das Produkt ersetzen, das sich als nicht konform erweist.

Kofferdam

Der Benutzer muss sicherstellen, dass das Produkt für den vorgesehenen Prozess und Zweck geeignet ist.

Jeder schwerwiegende Vorfall oder jede Nichtkonformität, die im Zusammenhang mit TOR VM Kofferdam-klammern, Kofferdamklammer-ständern, Kofferdamrahmen, Kofferdamklammer-zangen, Kofferdam-Lochzangen (Produkte) aufgetreten ist, sollte per E-Mail torvm77@gmail.com und/oder tor.vm.de@googlemail.com gemeldet werden.